

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 1392/2014

Abteilung: Stadtentwicklung,
Wirtschaftsförderung

Bearbeiter/in: Frau Fabienne Mittmann

Haushaltswirksamkeit: nein ja, bei Produkt: 51120

| Beratungsfolge | Termin | Behandlung | Beratungsstatus |
|----------------------------|------------|------------------|------------------------------|
| Bau- und Planungsausschuss | 12.11.2014 | nicht öffentlich | empfehlende Beschlussfassung |
| Stadtrat | 13.11.2014 | öffentlich | endgültige Beschlussfassung |

Betreff: Mietfahrradsystem Nextbike/VRN-Ausschreibung

Vorstellung durch PowerPoint Vortrag Nextbike/VRN

Im Verbundsystem Rhein-Neckar soll ein öffentliches Fahrradvermietsystem mit ortsgebundenen Verleihstationen etabliert werden. Das System dient als Ergänzung bzw. Anknüpfungspunkt für den ÖPNV und soll möglichst vielen Zielgruppen (Bürgern, Pendlern, Touristen) die Möglichkeit zur kostengünstigen, flexiblen und klimafreundlichen Fortbewegung geben. Als erste Städte haben Mannheim, Ludwigshafen und Heidelberg die Teilnahme an dem System zugesagt. Auch die Stadt Speyer hat sich an der allgemeinen Ausschreibung des Verkehrsbundes Rhein-Neckar GmbH beteiligt.

Die Ausschreibung des VRN hat ergeben, dass sich für Speyer ein Zuschussbedarf von 120.780 € netto, entspricht 143.723 € brutto für 5 Jahre ergibt (2015-2020). Die Einrichtung und Start des Systems durch die Firma nextbike könnten pünktlich zur nächsten Sommersaison im Mai 2015 realisiert werden (bei einer Entscheidung des Rates in diesem Jahr). Die Städte Ludwigshafen, Mannheim und Heidelberg starten am 28.03.15. Das System funktioniert regional, es ist möglich innerhalb des Verbundes ein Rad zu mieten und in den anderen Verbundstädten abzustellen. nextbike garantiert eine ausgeklügelte Logistik, so dass i.d.R. immer ausreichend Räder an Stationen vorhanden sind.

Die Räder und Stationen sind durch die Ausschreibung vorgegeben und in allen teilnehmenden Städten gleich (hellblaues Rad, graue Stationen). Grundlage des Angebots in Speyer sind 8 Stationen mit insgesamt 64 Rädern. Weitere Stationen (auch privat finanziert) sind jederzeit im Stadtgebiet möglich. Folgende geprüfte Standorte werden von Seiten der Verwaltung zunächst vorgeschlagen:

- Rheinpromenade, Bereich Schifffahrtsmuseum
- Bereich Festplatz
- Domplatte, Bereich Edith-Stein-Platz
- Salzgasse, vor Stadthaus
- Postplatz, (2 Varianten: neben Haupteingang Richtung Bahnhofstraße bzw. Platzmitte)
- Hauptbahnhof
- Verwaltungshochschule
- S-Bahn-Haltepunkt Speyer Nord/West, optional: Berliner Platz Bereich Bäckerei Görtz

Im Falle einer Zustimmung des Stadtrates wäre der direkte Vertragspartner der VRN. Die genannten Zuschüsse sind fix. Sie verändern sich nur, wenn die Stadt zusätzliche Räder oder Stationen wünscht. Bei der Stadt verbleiben zusätzlich die tiefbautechnischen Investitionen (Fundamente für die Bediensäule, ggf. Zuleitung falls aus städtebaulichen Gründen keine Solarversorgung möglich). Vandalismus Schäden werden durch den Vertrag des VRN mit nextbike abgedeckt. Laut nextbike gibt es bisher nur in sehr geringem Umfang negative Erfahrungen.

Nextbike bietet darüber hinaus die Möglichkeit für Gruppenbuchungen/Hotel- oder Diensträder. Die Nutzung der Werbeflächen der Fahrräder ist im 1. Jahr nicht möglich, da die Werbeflächen komplett vom VRN genutzt werden, hieraus ergibt sich die Kostenbeteiligung des VRN am System. Ab dem 2. Jahr kann die Stadt oder ein Tochterunternehmen 50% der Räder für Stadt- und Kulturmarketing nutzen (Werbung kostet 21 €/Schild zzgl. MwSt.). Die Vertragslaufzeit beträgt 5 Jahre. Ab dem 4. Jahr werden Verhandlungen aufgenommen, die entweder zu einer Weiterführung oder einem Auslaufen bzw. einer Neuausschreibung führen können.

Übersicht:

Staffelung der Zuschussbeträge nach Jahren bei Start der Maßnahme am 01. Mai 2015

| Betriebsjahr | Zuschuss Stadt Speyer (€brutto) |
|-------------------------------------|--|
| 1. Betriebsjahr (01.05. – 31.12.15) | 24.431, 53 |
| 2. Betriebsjahr (01.01. – 31.12.16) | 33.186, 31 |
| 3. Betriebsjahr (01.01. – 31.12.17) | 31.729, 89 |
| 4. Betriebsjahr (01.01. – 31.12.18) | 28.694, 78 |
| 5. Betriebsjahr (01.01. – 31.12.19) | 19.260, 27 |
| 6. Betriebsjahr (01.01. – 30.04.20) | 6.420, 09 |
| | Gesamtbetrag: 143.722, 87 |